



KAISERBÄDER-BOTE

Amtliches Mitteilungsblatt
der Gemeinde Ostseebad Heringsdorf
für die Seebäder Ahlbeck, Bansin, Heringsdorf und
die Ortsteile Bansin-Dorf, Gothen, Neu- und Alt-Sallenthin sowie Sellin

Jahrgang 4

Freitag, den 24. Juli 2009

Nummer 07



**Abgeordnete stellen Arbeitsfähigkeit
des neugewählten Parlamentes her**

Helmut Friedrich ist Vorsitzender der Heringsdorfer Gemeindevertretung

Amtliche Bekanntmachungen

Konstituierende Sitzung der Gemeindevertretung am 8. Juli 2009



Vorsitzender der Gemeindevertretung:
Helmut Friedrich (HBU)

1. stellvertretende Bürgermeisterin:
Christine Schröder (Hauptamtsleiterin)
2. stellvertretender Bürgermeister:
Dietmar Gutsche (Kurdirektor)

Besetzung des Hauptausschusses

Zählgemeinschaft/ Fraktion	Mitglied	Stellvertretendes Mitglied
CDU/Usedomer Ring	Uwe Wehrmann	Bernd Herrgott
	Joachim Saupe	Holger Ehlert
	Thomas Heilmann	Claudia Pautz
BI/Linke/Richter	Dr. Malte Wiedemeyer	Johanna Arbeit
	Frank Lettner	Ronald Richter
	Ronald Richter	Johanna Arbeit
HBU	Helmut Friedrich	Norbert Pfitzmann
	Klaus Wollin	Hans-Joachim Giese
	Brigitte Will	Jörg Erdmann

Besetzung des Finanzausschusses

Zählgemeinschaft/ Fraktion	Mitglied	Stellvertretendes Mitglied
CDU/Usedomer Ring	Claudia Pautz	Uwe Wehrmann
	Joachim Saupe	Bernd Herrgott
	Matthias Mantei (beruf. Bürger)	Karl-Heinz Stachowiak (beruf. Bürger)
BI/Linke/Richter	Katharina Feike (beruf. Bürger)	Lars Stephan (beruf. Bürger)
	Ute Buchholz (beruf. Bürger)	Stefanie Felske (beruf. Bürger)
	Norbert Pfitzmann	Helmut Friedrich
HBU	Klaus Wollin	Hans-Joachim Giese

Besetzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau und Verkehr (Bauausschuss)

Zählgemeinschaft/ Fraktion	Mitglied	Stellvertretendes Mitglied
CDU/Usedomer Ring	Bernd Herrgott	Holger Ehlert
	Thomas Heilmann	Joachim Saupe
	Uwe Wehrmann	Claudia Pautz
BI/Linke/Richter	Joachim Schultz	Frank Lettner
	Dr. Malte Wiedemeyer	Klaus Decke (beruf. Bürger)
	Viola Pfitzmann (beruf. Bürger)	Harald Heinz (beruf. Bürger)
HBU	Hans-Joachim Giese	Uwe Krüger

Besetzung des Ausschusses für Schule, Sport, Jugend, Senioren und Soziales (Sozialausschuss)

Zählgemeinschaft/ Fraktion	Mitglied	Stellvertretendes Mitglied
CDU/UR	Claudia Pautz	Joachim Saupe
	Ulrike Köster (beruf. Bürger)	Robert Jährgig (beruf. Bürger)
BI/Linke/Richter	Christiane Ross (beruf. Bürger)	Henning Reetz (beruf. Bürger)
	Johanna Arbeit	Joachim Schultz
	Dr. Malte Wiedemeyer	Stefanie Felske (beruf. Bürger)
	Uwe Krüger	Jörg Erdmann
HBU	Marion Ryba (beruf. Bürger)	Petra Meißner (beruf. Bürger)



Besetzung des Umweltausschusses

Zählgemeinschaft/ Fraktion	Mitglied	Stellvertretendes Mitglied
CDU/UR	Joachim Saupe	Uwe Wehrmann
	Hans-Karsten Zimpel	Dr. Thomas Perenthaler
BI/Linke/Richter	(beruf. Bürger)	(beruf. Bürger)
	Thomas Wilke	Holger Schulz
	(beruf. Bürger)	(beruf. Bürger)
HBU	Joachim Schultz	Frank Lettner
	Dr. Malte Wiedemeyer	Arne Drews
HBU	Harald Heinz	Elke Puppe
	(beruf. Bürger)	(beruf. Bürger)
	Uwe Krüger	Klaus Wollin

Besetzung des Ausschusses für Tourismus, Ordnung und Verkehr

Zählgemeinschaft/ Fraktion	Mitglied	Stellvertretendes Mitglied
CDU/UR	Uwe Wehrmann	Claudia Pautz
	Holger Ehlert	Bernd Herrgott
BI/Linke/Richter	Sven Kautermann	Klaus Decke
	(beruf. Bürger)	(beruf. Bürger)
	Stefanie Felske	Johanna Arbeit
HBU	Rolf Seelige-Steinhoff	Thorsten Schultz
	(beruf. Bürger)	
NPD	Brigitte Will	Jörg Erdmann
	Michael Gielnik	Enrico Hamisch

Besetzung des Betriebsausschusses Eigenbetrieb „Kaiserbäder Insel Usedom“

Zählgemeinschaft/ Fraktion	Mitglied	Stellvertretendes Mitglied
CDU/UR	Holger Ehlert	Thomas Heilmann
	Bernd Herrgott	Uwe Wehrmann
	Claudia Pautz	Joachim Saupe
BI/Linke/Richter	Ronald Richter	Joachim Schultz
	Johanna Arbeit	Dr. Malte Wiedemeyer
	Frank Lettner	Dr. Malte Wiedemeyer
		Norbert Pfitzmann
HBU	Helmut Friedrich	Brigitte Will
	Jörg Erdmann	Klaus Wollin
	Hans-Joachim Giese	

Besetzung des Rechnungsprüfungsausschusses

Zählgemeinschaft/ Fraktion	Mitglied	Stellvertretendes Mitglied
CDU/UR	Thomas Heilmann	Joachim Saupe
	Holger Ehlert	Uwe Wehrmann
BI/Linke/Richter	Ronald Richter	Frank Lettner
HBU	Jörg Erdmann	Uwe Krüger
	Helmut Friedrich	Norbert Pfitzmann

Delegierte für den Aufsichtsrat der Wohnungsgesellschaft Kaiserbäder Gemeinde Seebad Heringsdorf mbH

geborenes Mitglied: *Bürgermeister Klaus Kottwittenborg*

Zählgemeinschaft/ Fraktion	Mitglied
CDU/UR	Joachim Saupe
BI/Linke/Richter	Thomas Heilmann
	Frank Lettner
HBU	Joachim Richter
	Helmut Friedrich
	Hans-Joachim Giese

Delegierte für die Verbandsversammlung des Wasser- und Bodenverbandes

geborenes Mitglied: *Bürgermeister Klaus Kottwittenborg*

Zählgemeinschaft/ Fraktion	Mitglied
BI/Linke/Richter	Brigitte Will

Delegierte für die Gesellschafterversammlung der Reha-Klinik Seebad Ahlbeck GmbH

geborenes Mitglied: *Bürgermeister Klaus Kottwittenborg*

Zählgemeinschaft/ Fraktion	Mitglied
CDU/UR	Thomas Heilmann

Delegierte für die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages

geborenes Mitglied: *Bürgermeister Klaus Kottwittenborg*

Zählgemeinschaft/ Fraktion	Mitglied
HBU	Helmut Friedrich

Gleichstellungsbeauftragte

Monika Schulz

Bekanntmachung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2007 des Eigenbetriebes Kaiserbäder Insel Usedom

Der Eigenbetrieb hat

- den Jahresabschluss 2007
- den durch den Wirtschaftsprüfer der Prüfungsgesellschaft vorgesehenen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk
- den Lagebericht
- den Beschluss über die Verwendung des Ergebnisses beim elektronischen Bundesanzeiger eingereicht.

Gemäß § 73 der Kommunalverfassung wird der vollständige Jahresabschluss zum 31.12.2007 durch Auslegen in den Räumen des Eigenbetriebes Kaiserbäder Insel Usedom in Bansin, Waldstraße 1, 17429 Seebad Bansin in der Zeit vom 27.07. bis 31.07.2009 bekannt gegeben.

gez. Klaus Kottwittenborg
Bürgermeister

gez. Dietmar Gutsche
Betriebsleiter

Informationen aus dem Rathaus

Bürgerbus aus der Partnerstadt Beckum zu Gast in der Gemeinde Ostseebad Heringsdorf

Traditionell zieht es die Beckumer eher zu den Kaisertagen in die Partnergemeinde Ostseebad Heringsdorf. Doch in diesem Jahr konnte Bürgermeister Klaus Kottwittenborg seine „Landsleute“ aus Nordrhein-Westfalen bereits Anfang Juli begrüßen. Nachdem der langjährige Reiseleiter Horst Haselhorst in den wohlverdienten

Ruhestand gegangen ist, fungierte erstmalig Vorstandsmitglied Ute Johanning vom Förderverein Städtepartnerschaft Beckum-Heringsdorf-Grodzko als Reiseleiterin. Der Grund für die Terminänderung lag einfach daran, dass das langjährige Quartier im Heringsdorfer Dünenweg nicht mehr zur Verfügung steht. Und so gilt der Dank dem Team des Heringsdorfer Kurhotels, das die Gäste aus der Partnerstadt gut aufgenommen hat. Zu den Höhepunkten der einwöchigen Reise zählten zweifelsohne die Schiffsfahrt mit Fischbüfett auf dem Achterwasser, eine Stadtbesichtigung in Swinemünde, der Empfang beim Heringsdorfer Gemeindeoberhaupt oder die ausgiebigen Strandspaziergänge bei herrlichem Sommerwetter. Inzwischen sind die Teilnehmer an der Bürgerbusreise wieder wohlbehalten in ihrer Heimat eingetroffen, während sich der Beckumer Bürgermeister Dr. Karl Uwe Strothmann und mehrere Abgeordnete zur Teilnahme an den Kaisertagen rüsten. Doch in diesem Jahr werden die Beckumer die Gunst der Stunde nutzen und - bevor sie am historischen Festumzug im Heringsdorfer Kaiserbad - der größten deutschen Insel einen Besuch abstatten. Bereits seit längerer Zeit hatten die Beckumer den Wunsch geäußert, einmal auch die Störtebeker-Festspiele erleben zu können. Und wenn man sich schon auf eine anstrengende Tagestour begibt, dann soll auch noch ein Zwischenstopp in der Hansestadt Stralsund eingelegt werden. Denn Ozeaneum und Meeresmuseum zählen bekanntlich nicht nur bei Touristen zu den beliebtesten Ausflugszielen in Mecklenburg-Vorpommern. Zu den Kaisertagen werden zudem Gäste aus der polnischen Partnergemeinde Tolkmicko erwartet. Unterdessen laufen die Vorbereitungen für den Besuch einer 25-köpfigen Delegation aus Deutschland in der polnischen Partnergemeinde auf Hochtouren. Erstmals wird ein Bürgerbus in Tolkmicko am „Frische Haff“ erwartet.

schnelles Boot zur Verfügung, die erfahrene Crew mit Jochen Stark, Horst Schwanz und Klaus Kottwittenborg absolvierte einen Tag vor dem Start erfolgreich ein Training auf dem Frischen Haff. Indes ereilte das Team am Wettkampftag ein technisches Missgeschick. Durch einen Materialfehler konnten die Usedomer Segler die Regatta nicht zu Ende bringen. Aber aus den Händen des stellvertretenden Wojewoden Jurek Wisla gab es einen Ehrenpokal und von den Teilnehmern anerkennende Worte. Darüber hinaus erhielt Horst Schwanz von seinen deutschen Mitstreitern eine besondere Auszeichnung: Er besitzt nun den Titel eines „Senfkönigs“.



Start der Regatta



Siegerehrung Segeln



Pech für Heringsdorfer Crew bei der Segelregatta im Juli in Tolkmicko

Eigentlich wollten die Heringsdorfer Segler bereits im Juni den Segel-Pokal des Bürgermeisters der polnischen Partnergemeinde Tolkmicko in die Kaiserbäder holen.

Doch das Wetter spielte damals nicht mit. Im Juli hatte eigentlich alles gestimmt: Der Yachtclub Elblag stellte den Heringsdorfern ein

Polnische Partnerstadt Swinoujscie veranstaltet „Karuzela Cooltury“ -

das Kultur-Karussell wurde auch in den Kaiserbädern kräftig gedreht

Bereits seit sieben Jahren dreht sich das „Karuzela Cooltury“ - Kultur-Karussell in Polen. In diesem Jahr war die polnische Nachbarstadt Swinoujscie vom 17. Juli bis 22. Juli Veranstalter. Musik, Sport, Kultur und viele Begegnungen vor allem zwischen jungen Menschen, die Anwesenheit von bekannten Persönlichkeiten und hochkarätige Veranstaltungen bestimmten den Inhalt des bunten Festes. Erstmals war auch eine deutsche Gemeinde in das turbulente Geschehen eingebunden.

Gemeinsam waren Einheimische und Gäste diesseits und jenseits der Grenze aufgerufen, auf den Promenaden in Swinemünde und Ahlbeck Blut zu spenden - Blut für einen guten Zweck. Einer der ersten, der zur Ader gelassen wurde, war der polnische Stadtpräsident Janusz Zmurkiewicz. Aber auch im Seebad Ahlbeck hatten sich gleich zu Beginn 124 Freiwillige gemeldet. Die Schweriner Sozialministerin Manuela Schwesig konnte in Anwesenheit des Vizemarschalls Witold Jablonski aus Stettin ein erfreuliches Zwischenergebnis bekannt geben: Innerhalb der ersten Stunde wurden auf deutscher Seite 68 Liter und in Swinemünde 14 Liter Blut

gespendet. Nora Klawohn vom DRK: „Wir freuen uns darüber, denn jede Spende wird gebraucht, gerade jetzt im Sommer.“ Zum Abschluss gab es am 22. Juli auf dem Ahlbecker Grenzparkplatz das Event „Usedom Rock 2009“. Die Prinzen, Stefanie Heinzmann & Band aus der Schweiz sowie die polnische Band „Pectus“ drehten dabei das „Karuzela Cooltury“ kräftig musikalisch.



Traum vom Spielplatz wurde wahr

„Als vor einem Jahr Frau Waschkowitz zu mir kam, um über ein Projekt des Rotary Clubs zu reden, kamen wir nach eingehender Prüfung darauf, den großen Spielplatz am Hort umzugestalten. Heute können wir die Eröffnung feiern“ so Hortleiter Kersten Fubel vom Schulhort -Alte Feuerwache- der Volkssolidarität. Frau Kerstin Winter Geschäftsführerin der Volkssolidarität freute sich über die schöne Fertigstellung des Spielplatzes. Frau Christine Muschkowitz, Präsidentin des Rotary Clubs - Insel Usedom sagte, „dass Rotary viele Projekte in aller Welt betreibt. Es freut mich besonders, hier, für das Wertvollste - unsere Kinder - etwas vollbracht zu haben. Daran haben viele Sponsoren und viele fleißige Helfer einen erheblichen Anteil. Die Ideen umzusetzen und mit Leben zu erfüllen und die materiellen Voraussetzungen zu schaffen, war keine leichte Aufgabe. All denen die uns dabei unterstützt haben, ein besonderes Dankeschön. Auch mit dem Hortleiter Herrn Fubel und dem Hausmeister gab es eine ausgezeichnete Zusammenarbeit“, so Frau Muschkowitz. An vielen Sonntagen wurde hier fleißig gewerkelt, haben auch viele Eltern u.a. beim Pflanzbeet mitgearbeitet. Schön, dass viele der Helfer auch bei der Einweihungsfeier dabei waren. Mit einem kleinen Musik- und Tanzprogramm erfreuten die Schüler auf der neu errichteten Bühne, die Gäste und viele fleißige Helfer. Da wurden schöne Lieder gesungen und getanzt. Neben der Bühne entstanden Spielgeräte, Sitzgruppen und Obstbeete. „Dankeschön sagen wir“ sangen die Kinder zum Abschluss der schönen Eröffnungsfeier. In gemütlicher

Runde wurde noch einmal die Entwicklung des Rotary Projektes 2008/2009 dargestellt.

Im September wurde durch Förster Sven Prabel die Holzbestimmung durchgeführt, Gemeinde und CJD einbezogen. Es folgten im Oktober das Holzrücken durch Kurt Kramp, der Holztransport durch Uwe Kuschke und die Bereitstellung von 16,5 t. Mutterboden durch Uwe Wulff. Im November zeichnete Förster Günter Thoms für den Beetzuschnitt verantwortlich, sorgte Uwe Wulff für die Beerensträucher. Im März sorgte Jan Rossow für den Stammtransport, Ulf Ehler für Steine, Günter Thoms für den Holzpreis Eiche. Jens Grünberg rückte Stämme und Friedhardt Heidmann setzte die Steine. Durch das Sägewerk Frank Tornow wurden Balken aufgesägt, Horst Martin transportierte Holzstämmen mit dem Radlader und sorgte für das zuschneiden der Unterkonstruktion. Der rührige Gerd Lemke war im Juni für das Legen der Balken zuständig, Frau Scharkau von Jacob Zement für Bangkirai Bohlen und Schrauben. Schließlich wurde durch den Baumarkt Köthe Holz für den Handlauf bereit gestellt. Falk Andraschko sorgte für den Bühnenbelag, stellte den Handlauf her und setzte das Geländer. Letztlich wurde durch Reinhardt Neuhaus die Spieleiche geschnitten und Sitzstämmen gelegt. Foto: Die Kinder jubeln über ihre neue Bühne - vom Beifall ließen sich auch die Gäste anstecken.

GN



Schul- und Kitanachrichten

„Kleine Riesen“ sorgen für Lesefreudigkeit

Besuch in der Förderklasse in der Heringsdorfer Grundschule zur ersten Stunde. Mit einem fröhlichen Lied „Alle Kinder lernen lesen, selbst die Indianer und Chinesen...“, empfingen die Schüler von Klassenleiterin Cornelia Wojekowski die Gäste. Frau Dr. Christine Muschkowitz, Präsidentin des Rotary Clubs, und Claudia Harder sorgten für eine willkommene Abwechslung im Schulall-

tag. Die beiden engagierten Frauen kamen im Auftrag des Clubs und hatten für alle neun Schüler je ein Exemplar des „Kleinen Riesen“ mitgebracht. Ein Buch, das kindgerecht illustriert, davon erzählt, wie ein zu klein geratener Riese unter den Riesenkindern verspottet wird. Erst als er im Menschenland ankommt und Marie kennenlernt, fühlt er sich wohl. „Es war die letzte Station, wir haben an zehn Schulen diese Aktion gemacht. Die Kinder sollen Freude beim Lesen des Buches haben, erkennen, dass es auch kleine Riesen geben muss. Ein zweites Buch handelt vom Zirkus.“ Christopher, der Jüngste in der Klasse, durfte das verschnürte Paket öffnen. Anschließend nahmen auch Johannes, Leon, Sebastian, Nils, Paul, Gina-Marie, Marcus und Nick freudestrahlend das Buch in Empfang. Mit der Überreichung eines Wimpels des Rotary Clubs verband die noch amtierende Präsidentin den Wunsch, dass die Kinder nach dem Lesen des Buches ihre Eindrücke in einem Brief an den Club senden. „Rotary ist weltweit und wir machen alljährlich viele Projekte. Dazu unterstützen wir den Schüleraustausch in viele Länder. Dazu muss man aber groß und schlau sein und besonders gut lesen können“, so Frau Muschkowitz.

GN



Herbst-Ferien-Abenteuer

Die „Grüne Schule grenzenlos“, eine Kinder- und Jugendbegegnungsstätte in Zethau, Landkreis Mittelsachsen, organisiert für Kinder von 7 bis 13 Jahren erlebnisreiche Herbstferien. Unter dem Motto „Herbst-Ferien-Abenteuer“ wird ein abwechslungsreiches Programm geboten:

- Polizeivorführung
- Inlineskaten
- Ausflug ins Erlebnisbad
- Lagerfeuer
- Selbstverteidigungskurs
- Kino
- Disco
- Bowling
- Ausflug auf einen Reiterhof
- Ausflug auf einen Bauernhof
- kreatives Gestalten
- Sport, Spiel und Spaß
- und vieles mehr



Termine:

- 11.10. - 17.10.2009
- 18.10. - 24.10.2009
- 25.10. - 31.10.2009

Nähere Infos und Anmeldungen:

Grüne Schule grenzenlos Zethau
Tel. 037320/8017-0, www.gruene-schule-grenzenlos.de/

Kinder-Disco Freiberg
Tel. 03731/215689, www.ki-di.de/

Herbst-Ferien-Abenteuer

für Erlebnisbegeisterte ... von 7 bis 13 Jahren

**11.10.-17.10.2009 * ♦ 18.10.-24.10.2009 *
25.10.-31.10.2009** * Ferien in Sachsen

Polizeivorführung Basteln Bowling Erlebnisbad
Disco Kuchen backen Reiterhof
Selbstverteidigung Inlineskaten Kino
Lagerfeuer ... und vieles mehr ... Bauernhof

Infos & Anmeldungen:
Grüne Schule grenzenlos Zethau, ☎ 03 73 20 / 80 17-0
www.gruene-schule-grenzenlos.de
Kinder-Disco Freiberg, ☎ 0 37 31 / 21 56 89
www.ki-di.de

Vereine & Verbände

Verein Taijitsu lädt zum Trainingslehrgang vom 31. Juli bis 4. August ins Seebad Bansin ein

Zwischen zehn und 20 junge Leute mit Spass am Sport treffen sich regelmäßig im Dojo - der Trainingshalle - im Seebad Bansin in der Schulstraße. Seit Juni 2000 gibt es den Verein Tai-Jitsu, Jiu-Jitsu. Sensei Johannes Friedrich erläutert die geschichtliche Entwicklung: Zwischen der Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert wurde Ju-Jutsu - in Europa als Jiu-Jitsu bekannt - vor allem durch Matrosen nach Europa gebracht und bekannt gemacht. Die Griffe und Schläge wurde mit der Zeit durch Ringgriffe und Boxtechniken vermengt und als Selbstverteidigung propagiert. So entstand eine europäische Art des Jiu-Jitsu, deren Verteidigung weniger von „nachgeben“ oder ausweichen“ geprägt war. Jiu-Jitsu ist chinesischen Ursprungs, wurde aber stark von den Japanern geprägt und wird als Vorläufer des Judos angesehen. Das neue Tai-Jitsu beinhaltet fließende Bewegungen mit einem Ablauf von mehreren Kampftechniken hintereinander und verschiedene Kunstgriffe.

Doch das europäische Jiu-Jitsu hat sich inzwischen überholt. Es war an der Zeit etwas Neues zu schaffen und der Kokokan gab uns mit seinem Goshinjitsuno-Kata ein Beispiel. Das neue System geht nicht von Angriff aus sondern primär von den Selbstverteidigungstechniken, die aus den Grundformen des Judo, Karate und Aikido bestehen.

Vom 31. Juli bis 4. August findet in der Bansiner Sporthalle ein Trainingslehrgang statt. Unter anderem wird der Tai-Jitsu Jiu-Jitsu Bundestrainer Harry Böhmer erwartet. Er verfügt über den 9. Dan, während der Bansiner Trainer Johannes Friedrich den 6. Dan be-

sitzt. Beide werden den Lehrgangsteilnehmern Lektionen in der realen Selbstverteidigung erteilen.

Informationen gibt es auch unter www.taijitsu-bansin.de.vu. Wer Interesse an einer Teilnahme hat, kann sich bei Sensei Johannes Friedrich unter Telefon: 01712358451 anmelden.

Baltic Youth Philharmonic



unter der Leitung von Kristjan Järvi mit Peter Jablonski war am 21. Juli erstmalig in Dänemark zu erleben

Der Bildungsminister im Königreich Dänemark Bertel Haarder hat die Schirmherrschaft über das erste Konzert des Baltic Youth Philharmonic in Dänemark übernommen, informierte das Ministerium in Kopenhagen. Und so gastierte am 21. Juli, 19.30 Uhr das Jugendsinfonieorchester mit Pianist Peter Jablonski unter der Leitung von Kristjan Järvi im Tivoli Kopenhagen. Für das Baltic Youth Philharmonic war das zum Abschluss seiner Sommer-Konzert-Tournee, die das Ensemble nach Tartu, Helsinki, Vilnius und Kopenhagen führt, eine besondere Ehre. Die Anwesenheit des Bildungsministers ist zugleich eine Würdigung der einzigartigen Konzeption des Baltic Youth Philharmonic. Rund 80 hochbegabte Musikstudenten aus allen 10 Ostseemationen formieren sich in dem 2008 gegründeten Orchester und verleihen dem Ostseeraum eine gemeinsame Stimme: A New Voice in the North.

Weltpremiere - Beethovens selten zu hörendes Klavierkonzert op. 61 mit neuen Kadenzen von Anatolijus Senderovas in Tartu aufgeführt

Das Baltic Youth Philharmonic unter der Leitung von Kristjan Järvi (Music Director) begann am 16. Juli in der Kirche St. Johann in Tartu (Estland) seine Konzerttournee mit einer Weltpremiere. Der einflussreichste zeitgenössische Komponist Litauens Anatolijus Senderovas schuf eigens für das Orchester vier Kadenzen zum Solokonzert op. 61 von Ludwig van Beethoven. Dabei greift er Beethovens damals innovative Idee der Verschmelzung von Solist und Orchester auf. Das Werk erklang in der selten zu hörenden Fassung für Klavier und Orchester, die Beethoven auf Wunsch von Muzio Clementi selbst verfasste. Der Solist des Abends war Peter Jablonski. Das Baltic Youth Philharmonic eröffnet mit diesem Konzert das Glasperlenspiel Musikfestival in Tartu. Programmatisch spannt das Baltic Youth Philharmonic einen Bogen von der Klassik zur zeitgenössischen Musik. Im Mittelpunkt des anspruchsvollen Programms steht das Solokonzert op. 61 von Ludwig van Beethoven. Das eher als Violinkonzert bekannte Werk erklingt in einer von Beethoven selbst verfassten Version für Klavier und Orchester. Der einflussreichste zeitgenössische Komponist Litauens Anatolijus Senderovas schuf zu diesem Werk eigens für das Baltic Youth Philharmonic vier Kadenzen, die Solist und Orchester miteinander vereinen. Außerdem stehen die 5. Sinfonie von Peter I. Tschaikowsky sowie die Ouvertüre Die schöne Melusine von Felix Mendelssohn Bartholdy auf dem Programm. Die weitere Konzertsaison 2009 des Baltic Youth Philharmonic: Hansestadt Bremen am 22.08., zur Eröffnung Musikfest Bremen, Peenemünde, Insel Usedom am 19.09. zur Eröffnung des Usedomer Musikfestivals und in Stockholm am 5.10.2009.

Notes to Editor:

Das Baltic Youth Philharmonic ist eine gemeinsame Initiative des Usedomer Musikfestival und der Nord Stream AG. Das Orchester wurde 2008 gegründet, um dem Ostseeraum einen Klang zu geben: A New Voice in the North. www.baltic-youth-philharmonic.org

Usedomer Musikfestival

Wie die Ostsee klingt, kann man seit 1994 auf der Insel Usedom hören. Jedes Jahr im Spätsommer widmet sich das Usedomer Musikfestival dem Kulturraum rund um die Ostsee und stellte die Mu-

sikszene von Russland, Polen, den baltischen Staaten, Finnland, Schweden, Norwegen und Dänemark vor. Solisten wie Mstislaw Rostropowitsch, Gidon Kremer, Olli Mustonen, Nina Stemme, Bo Skovhus sowie Jan Garbarek und das Esbjörn Svensson Trio begeisterten ihre Zuhörer. Die Peenemünder Konzerte, u. a. mit dem NDR Sinfonieorchester, zählen zu den Höhepunkten der jährlich über 30 Veranstaltungen. Vom 19. September bis 10. Oktober 2009 wird das musikalische und kulturelle Leben im Gebiet des ehemaligen Preußens die Veranstaltungen prägen. www.usedomer-musikfestival.de

Nord Stream AG

Die Nord Stream AG ist sich ihrer ökologischen, wirtschaftlichen und sozialen Verantwortung bewusst. Das Unternehmen steht für die Förderung einer nachhaltigen Entwicklung im Energiebereich sowie für Umweltschutz und Kulturförderung in der gesamten Ostseeregion. Die Nord Stream AG ist Mitbegründer und Förderer des Baltic Youth Philharmonic, eines Orchesters, das junge Musiktalente aus allen Ostseeanrainerstaaten zusammenbringt und die kulturelle Vielfalt der Region unterstützt. Das Unternehmen ist ein internationales Joint Venture, das zur Planung, zum Bau und zum anschließenden Betrieb einer Erdgaspipeline, die Russland und die Europäische Union durch die Ostsee verbindet, gegründet wurde. www.nord-stream.com

Franziska Franke

**Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Usedomer Musikfestival**



Jugendliche aus der Par und der Partnersta in der Partnergemeinde



Die Gemeinde Ostseebad Heringsdorf und die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Seebad Ahlbeck haben sich jugendliche Gäste aus Tolmicko und Beckum eingeladen. Dabei fungiert die Jugendbegegnungsstätte Golm vom Volksbund

Deutsche Kriegsgräberfürsorge in Kamminke als einladende Unterkunftsstätte, aber auch das Team um Leiter Dr. Nils Köhler für die Betreuung und die Brüder Sven und Jens Hollatz vom Gasthaus „Haffblick“ für die Gastronomie gebürt unser Dank. Die Anreise



war lang und so legten die Jugendlichen am Anreisetag eher ein gemütliches Tempo an den Tag mit Baden im

Stettiner Haff, Ortsrundgang durch eines der ältesten Fischerdörfer auf der Insel Usedom, Fußballspiele und



Jugendgemeinschaft Tolkmicko Stadt Beckum zu Gast im Ostseebad Heringsdorf



natürlich dem persönlichen Kennenlernen aller Teilnehmer, Betreuer und Dolmetscher am Lagerfeuer. Während

die Gäste lange Anreisezeiten hatten, kümmerten sich die Kameraden der FFW und Jugendwehr um den Zelt-



aufbau. Doch die Schonzeit war relativ gering, denn am zweiten Tag stand mit einer Fahrradtour zum Leuchtturm nach Swinemünde und einer Stadtrallye in der polnischen Nachbarstadt sowie dem Besuch der Promenade ein anstrengender Tagesausflug auf dem Programm. Einen Tag später ging es in die Kaiserbäder bei einem Strandspaziergang zwischen den drei Seebrücken, nach einem neugierigen Blick auf die Bäderarchitektur stand den Teilnehmern der Sinn nach einem erfrischenden Bad in der Ostsee. Denn auch der dritte Tag hatte es am Abend in sich. Gemeinsam besuchten die Teilnehmer das deutsch-polnische Musik-Event „Usedom Rock

2009“. Einen Tag später stand dann der Usedomer Kletterwald hoch in der Gunst der jungen Leute. Aber auch die Kanutour auf dem Peenestrom oder die Schiffstour mit dem Deutschen Roten Kreuz von Anklam zur Karniner Hubbrücke war nicht nur ein Erlebnis für „Wasserratzen“ sondern auch was besonderes für „Landratten“. Nach dem Tag der Feuerwehr mit feuerwehrtechnischen Wettbewerben und einem Besuch auf der größten Kriesgräberstätte Golm musste bereits wieder Abschied genommen werden. Alle waren sich einig, die Tage sind viel zu schnell vergangen. Im kommenden Jahr wollen die Tolkmickoer als Gastgeber fungieren.



Sonstige Informationen

Einladung zum „Tag der offenen Tür“ in der „Pommern Residenz“ im Seebad Ahlbeck

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Seniorenpflegeheims „Pommern Residenz“ in Ahlbeck laden alle Interessenten sehr herzlich zum Tag der offenen Tür am Sonnabend, dem 25. Juli, zwischen 10 und 18 Uhr in die Dünenstraße 30 und am Samstag, dem 22. August 2009, ab 10 Uhr in die Schulzenstraße 12 ein. Der bunte Tag verspricht viel Abwechslung. So gibt es Spiele und Unterhaltung für Groß und Klein und viel Musik. Die Kinder der AWO-Kita haben ein Programm vorbereitet. Clown Knud & Co. ist da. Es gibt Hausführungen zwischen 10 und 12 und 14 bis 17 Uhr. Beschäftigungsangebote für die Bewohner werden vorgestellt, so die 10-Minuten-Aktivierung, Musiktherapie, Sportübungen. Das Thema Demenz wird beleuchtet. Ein Info-Bus steht bereit. Die Line-Dancer zeigen ihre Darbietungen. Der Bastelzirkel der Pommern Residenz ist mit einer Bastelstraße für die Kinder vertreten. Hüpfburg und Kinderschminken dürfen nicht fehlen. Das Saxo-Fun-Orchester tritt gegen 17 Uhr vor der Pommern Residenz auf. Und um 18 Uhr gibt es Live-Musik mit „Gotte“ Gottschalk. Selbstverständlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt, u. a. mit Grillfleisch, Getränken, Kaffee und einem Kuchenbasar.

Gern würden wir Sie aus diesem Anlass in unserer Mitte begrüßen. Sie sind zum Tag der offenen Türen willkommen. Verbringen Sie gemeinsam mit dem unseren Heimbewohnern, ihren Angehörigen und den Mitarbeitern unseres Hauses ein paar angenehme und abwechslungsreiche Stunden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und verbleiben mit freundlichen Grüßen

Cornelia Seiffert

Leiterin „Pommern Residenz“

Marodes Wanderstützpunktdach durch drei Sponsoren erneuert

Besonders die Wanderer und die Fuhrwerkslenker mit ihren Planwagen wissen sie zu schätzen: Die Wetterhütten im Wald, die zum Verweilen oder bei plötzlichen Regengüssen Schutz bieten. Seit 20 Jahren steht eine am Waldesrand auf dem Waldweg von Ahlbeck in Richtung Gothensee nahe der Beeck. „Vielfach wird sie für Ausflüge genutzt, so zu Ostern, Neujahrsfahrten, Hochzeiten sowie für Hotels, z. B. Hotel Maritim u.a. die dort Rast machen. Immerhin können bis zu 25 Personen unter dem geräumigen Rechteckdach unterkommen. Da hier der Ostwind manchmal recht unangenehm ist, wurde in kurzer Entfernung vor zwei Jahren eine zweite Wetterhütte mit Unterstützung vieler Sponsoren gebaut“, so Brigitte Will aus Ahlbeck. Doch der Zahn der Zeit nagte nun an der Wetterhütte, vielfältige Hinweise von Frau Will an verschiedene Stellen fanden nicht das entsprechende Echo. Es ärgerte sie, dass einfach keine Reaktion erfolgte. So war ihre Selbstinitiative gefragt. Neben dem eigenen Sponsoring organisierte sie über Olaf Arndt vom Pudaglaer Gewerbegebiet Bretter und fand in der Bauklempnerei Daniel Brandt einen weiteren Sponsor. Dessen Mitarbeiter Kay Butz war nun bei der Reparatur des Daches anzutreffen. Zunächst galt es defekte Bretter auszuwechseln und dann neue Dachpappe zu verlegen. „Ich war mit meiner Schulklasse vor 18 Jahren mit dem Fahrrad hier auf diesen schönen Rastplatz. Nun darf ich die Wetterhütte reparieren, schon ein eigenartiges Gefühl“, so der ordentlich schwitzende Handwerker. Mit dem

notwendigen Heimatgefühl ausgestattet, sollte in dem zunehmend härter werdenden Tourismusgeschäft gerade der Werterhaltung derartigen Anlaufpunkte, sowie der Ausschilderung der Wanderwege die entsprechende Aufmerksamkeit geschenkt werden.

Gert Nitzsche



Impressum

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen
der Kommunalverwaltung

Der „Kaiserbäderbote“

Amtliches Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Ostseebad Heringsdorf. Die Heimat- und Bürgerzeitung erscheint monatlich und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Gemeinde verteilt. Zusätzliche Exemplare sind in der Gemeindeverwaltung erhältlich bzw. abonnierbar. Auflagenhöhe: 5.360

Herausgeber: Verlag + Druck Linus Wittich KG,
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow,
Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/57 930
<http://www.wittich.de>,
E-mail: info@wittich-sietow.de



Satz und Druck:

Verlag + Druck Linus Wittich KG, Röbeler Straße 9,
17209 Sietow, Tel.: 039931/57 90,
Fax: 039931/57 930

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeinde Ostseebad Heringsdorf - Der Bürgermeister. Verantwortlich für den außeramtlichen Teil und den Anzeigenteil: Hans-Joachim Groß, Geschäftsführer. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreislise. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Zur Markteinführung der Marke

verlost der
Wittich
Zeitungsverlag



36 verschiedene Designer Shoppertaschen

im Wert von je 170,- €



XXL Format
Maße: 60cm x 40cm x 20cm

Zusätzlich werden 50 Stk.
Gutscheine von UMá Dubhé
Cosmetique verlost.
Wert 50,- €! (Bedingungen auf
Gutschein beachten)

Senden Sie uns eine E-Mail mit Ihren Namen,
Ihrer Adresse und Ihrer Telefonnummer
oder schneiden Sie unseren Coupon aus!

E-Mail: info@wittich-sietow.de
Betreff: UD Stardy

Die Verlosung findet am 15.09.2009 im Verlag Wittich statt!
Einsendeschluss ist der 10.09.2009!

Teilnahmebedingungen: Min. 18 Jahre alt!
Die Gewinner werden benachrichtigt!
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!

Coupon hier ausschneiden und frankiert mit Namen,
Adresse und Ihrer Telefonnummer senden an:
Verlag + Druck Linus Wittich KG
Stichwort: UD Stardy
Röbeler Straße 9
17209 Sietow

KoSu
 Heizung/Sanitär GmbH *Qualität auf den Punkt gebracht*

- Heizung
- Sanitär
- Solaranlagen

Am Kanal 9 - Bandelin
 Tel. 03 83 53 - 8 36 Fax. 03 83 53 - 7 61 06
 www.kosu-gmbh.de
 kosu@kosu-gmbh.de

Sparen Sie bis zu 60%!

Versandapotheke

www.abc-arznei.de
 Telefon: 0 26 22 / 90 89 90 (Mo-Fr 8.00 - 18.30 Uhr)

Ginkobil ratiopharm 120 mg**
Filmtabletten 120 St.
 Pflanzliches Arzneimittel bei geistigen Leistungsstörungen.

UVP* 84,99
 abc-Preis **49,49**

44% gespart!

Best.-Nr. 6680881

Fenistil Gel 50g**
 Nicht nur bei Sonnenbrand.

UVP* 9,97
 abc-Preis **6,29**

37% gespart!

Grundpreis 100 g = 12,58 € Best.-Nr. 1669998

*UVP = unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. Stand Juli 2009. Alle Preisangaben in Euro inkl. MwSt. Angebote sind gültig nur solange der Vorrat reicht. Abgabe erfolgt nur in haushaltsüblichen Mengen. Artikel können auch ähnliche Abbildungen sein.
 ** = Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Keine Haftung für Druckfehler. - Versandkostenfrei ab 50,- €. Darunter 3,90 € Versandkosten. Bestellungen mit einem Rezept sind immer kostenfrei. Beachten Sie unsere AGBs unter www.abc-arznei.de.

LAMAHA GmbH

Anklam · Spantekower Landstraße 35
 Telefon 0 39 71/29 14-0 · Fax 0 39 71/24 55 01

- IVECO-Fahrzeughandel
- Fiat-Servicepartner
- Werkstattservice
- HU, SP und AU Prüfstelle
- Ersatzteilhandel
- Dreh- und Fräsarbeiten
- Autovermietung
- Metallbau u. Schweißarbeiten
- Biogasanlagenservice
- Heizöltankreinigung
- Gewerberaumvermietung

FIDIS RENT.
 IHRE AUTOVERMIETUNG



Bayern erleben!

Viele hilfreiche Tipps und Links unter: www.ebook.wittich.de

Beratung · Verkauf · Installation · Kundendienst in eigener Werkstatt ·

TV · HiFi · Video · SAT · Elektroinstallation · Bürotechnik



Neueste Generation von PHILIPS 32 PFL5404H/12

32 Zoll LCD-Fernseher, **81 cm Diagonale**, 16:9 Bildformat, Auflösung: 1.366 x 768 Pixel, Kontrast: dynamisch bis 50.000:1, Helligkeit: 450 cd/m², Reaktionszeit: 7 ms, Pixel Plus HD, DVB-T-Empfang, DVB-C Empfang, Tischfuß, drehbar

Kaum zu glauben

nur **499,-**

Preis & Leistung sind bei uns garantiert!

Elektroinstallation · Einbauküchen · Telecom

Chausseestraße 46
 17438 Wolgast
 Tel. (03836) 202282

Strandstraße 2
 17449 Karlshagen
 Tel. (038371) 20551

(im Edeka-Markt)
 17454 Zinnowitz
 Tel. (038377) 40768

TV. VIDEO. HiFi. SAT. ELEKTRO.
EP:Wolter
 ElectronicPartner
Installation Beratung Verkauf Service

Schnäppchen rund um die Uhr unter www.ep-wolter.de

SERVICE & QUALITÄT



Foto: Sharp

Wir machen Ihre Träume wahr mit

- ▶ Qualität
- ▶ Innovation
- ▶ Service
- ▶ Kompetenz

Usedom Park

KINDERLAND TRASSENHEIDE

Freizeitspaß auf 10.000 m²
Täglich ab 10 Uhr geöffnet!

Relax-Schlosshotel-Ranzin
Fränkische Gastlichkeit mit mediterraner Küche

Suiten ab 76,- € für 2 Pers./Tag
DZ ab 54,- €/Tag

Alle Suiten mit Dampfkabine o. Whirlpool

Öffnungszeiten: Mi. - So. 18.00 - 21.00 Uhr warme Küche ab 15.00 Uhr geöffnet

☎ 03 83 55-687 12 · www.schloss-ranzin.de

LINUS WITTICH
- Wir sind lokal!

IGA in Rostock

„Feste feiern wie sie fallen!
Verkündet, gelesen und festgehalten im lokalen Mitteilungsblatt von Linus Wittich.

Hier steckt unsere Heimat drin!“

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH KG

VERLAG WITTICH
Röbeler Straße 9
17209 Sietow
Tel. 03 99 31/5 79-0
Fax 03 99 31/5 79-30
e-mail: anzeigen@wittich-sietow.de

Urlaub für Sie und Ihr Auto

Express-Service 	Hol- & Bring-Service 	Service-Checks
Qualität	Mobilität	Kompetenz

First-Class-Service

AUTOHAUS ZINNOWITZ
www.autohaus-zinnowitz.de
Zinnowitz 03 83 77/3 97-0

direkt an der B 111

www.digital-kamera-shop.de

hausbau leben ausbau vermietung garten

ausgebaut

ZTW
Zaun- und Toranlagen Wolgast

Krösliner Str. 9 · 17438 Wolgast
Tel.: 0 38 36/23 79-46 · Fax: -47
Mobil 01 70/300 73 28

Küchen-Trends

Wer gerade auf der Suche nach einer neuen Küche ist, wird es bestätigen: Alle Küchenmöbelhersteller, ob hochpreisig oder preisgünstig, setzen beim Design auf mehr Sinnlichkeit, mehr Eleganz und mehr Qualität. Silberne und goldene Akzente – oft mit barock anmutenden Elementen, werten die Küchen auf, und edle Materialien vom gediegenen Edelholz bis hin zur glänzenden Lackfront lassen die Küche geradezu wertvoll aussehen. Selbst Kunststoffurniere wirken nicht länger unecht, sondern fühlen sich durch ihre mattseidenen und strukturierten Oberflächen oft wie echtes Holz an. Ob Holzurnier oder Holznachbildung: Voll im Trend liegen Küchenfronten mit Charakter wie dunkle Eiche, Olive, amerikanischer Nussbaum und Kernbuche.

GRÜNDIG
DIE KÜCHENINSEL

Das Küchenstudio auf Usedom

ab sofort
Musterküchenverkauf
Qualitätsküchen zu Schnäppchenpreisen

Die Kompetenz in Sachen Küche

Seestraße 27-28
in 17419 Seebad Ahlbeck
Servicetelefon
03 83 78 - 3 03 22
info@die-Kuecheninsel.de

Hausgeräteservice



Torsten Kracht

Dorfstraße 1
17419 Korswandt

Tel. 03 83 78/47 73 80

Funk: 01 62/66 532 66

**Reparatur • Verkauf • Ersatzteilservice
Waschmaschinen • Trockner
Geschirrpüler • Herde & vieles mehr**



Stadt Usedom
Waldbestattung im Ruhe
Forst/Stadt Usedom

- Urwüchsiger Mischwald -
Ein Ort voller Ruhe und Harmonie
Tel.: 038372/71099 Fax: 76704
0171/2778913
www.ruheforst-stadtusedom.de

-Anzeige-

125 Mio € Wohnbürgschaften: Jetzt 100.000 kostenlose Mietkautionen für ein Jahr sichern

Gerade die Sommermonate bieten sich in Mecklenburg-Vorpommern für einen Umzug an. Doch so schön die Aussicht auf ein neues Zuhause auch ist, die Kosten für Renovierung, Umzugswagen und die neue Einrichtung reißen oft ein tiefes Loch in die Haushaltskasse. Und dann soll auch noch die hohe Kautions von bis zu drei Monatsmieten in bar hinterlegt werden. Die finanzielle Belastung hält viele Mieter von einem Wohnungswechsel ab – besonders in wirtschaftlich schwierigen Zeiten.



Liquiditätsspritze statt Wirtschaftskrise

Neue finanzielle Spielräume für alle, die ihr Geld nicht mehr in die Barkaution stecken möchten, ermöglicht noch bis zum 20.09. eine Sonderaktion auf www.immonet.de/mietkaution – hier ist die Wohnbürgschaft im ersten Jahr kostenfrei. Anschließend können die Verträge in ein reguläres, kostenpflichtiges Verhältnis übergehen: mit einer Jahresgebühr von fünf Prozent der verbürgten Kautionssumme plus zehn Euro Kontoführungsgebühr. Wer die Kautions dann lieber doch in bar hinterlegen will, kann die Bürgschaftsurkunde einfach zurückschicken. Sparfüchse melden sich jetzt über das Immobilienportal Immonet.de an, denn die Aktion ist zunächst auf ein Gesamtbürgschaftsvolumen von 125 Mio. Euro begrenzt.

Dieses zeitgemäße Verfahren der Deutschen Kautionskasse zur sicheren Deckung privater Mietkautionen funktioniert bankenunabhängig und ohne Bargeld oder andere Sicherheiten – für neue, aber auch bereits bestehende Mietverhältnisse. Noch nie war es für Mieter so unkompliziert, schnell und bequem möglich, eine Bürgschaft für ihre Mietkaution zu bekommen. Der Antrag wird über das Internet gestellt und dauert nur 2-3 Minuten. Sodann wird sofort die Bonität des Antragstellers geprüft und binnen 30 Sekunden entschieden, ob eine Zusage erteilt werden kann.

Alle Informationen: www.immonet.de/mietkaution

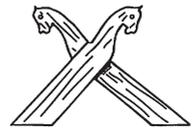
 **SIMSON - Ersatzteile + Reparatur**

Motorradhandel & -verleih Thomas Wittnebel

Dorfstraße 2, 17459 Loddin, Tel. 03 83 75/2 08 08
Fax 03 83 75/2 02 59, Funk 01 73/7 27 86 64
www.motorradhandel-verleih.de
wittnebel@motorradhandel-verleih.de



Rohrdachdecker Holger Labahn



- Neueindeckung von Schilfdächern
- Firsterneuerungen
- Reparaturen aller Art

Ich berate Sie gern, auch über mögliche Fördermittel.

17459 Loddin
Dorfstraße 28

Tel. 038375-20465
Funk 0172-3061235

**Ihr Ansprechpartner
in allen Trauer- und
Vorsorgeangelegenheiten**

**W. & S.
Holzhüter**

Werttstraße 4 • Wolgast

Bestattungen GmbH ☎ Tag & Nacht
0 38 36 / 20 35 15

WERBUNG

die ankommt



Ihr persönlicher
Ansprechpartner
JÖRG TEIDGE

Telefon: 01 71 / 9 71 57 33

VERLAG + DRUCK



LINUS WITTICH KG

Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow · Tel. 03 99 31/5 79-0 · Fax 03 99 31/5 79-30
e-mail: j.teidge@wittich-sietow.de · www.wittich.de



SEEBAD AHLBECK



... UNSERE EINKAUFSQUELLE!

... jetzt die größte Auswahl
an **Oberbekleidung.**

FRECHE MODE
UNSCHLAGBAR GÜNSTIG.

blue seven[®]
kids

... Baby-, Kinder-, Damen- und Herren-Bekleidung!
Modisch, aktuell und chic bis in die Übergrößen!

REBA MODE CENTER

Das größte Textilfachgeschäft in der Region

Seestraße 25 -

Sie finden uns zwischen Lindenstr. (B111) und Kaiserstr.

17419 Ostseeheilbad Ahlbeck

Nutzen Sie den neuen Parkplatz an der Lindenstr. (B111)

direkte Zuwegung zum REBA MODE CENTER

Tel. 038378/ 22500 • Fax 038378/ 28318

Besuchen Sie uns im Internet -

REBA Appartement Haus: www.Reba.de



Montag bis Freitag von 9.00 bis 18.00 Uhr durchgehend geöffnet • Sonnabend 09.00 - 13.00 Uhr
In der Saison verlängerte Öffnungszeiten (Sonnabend + Sonntag)